

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 77 (1951)
Heft: 7

Illustration: Lob des Schimmels
Autor: Bö [Böckli, Carl]

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

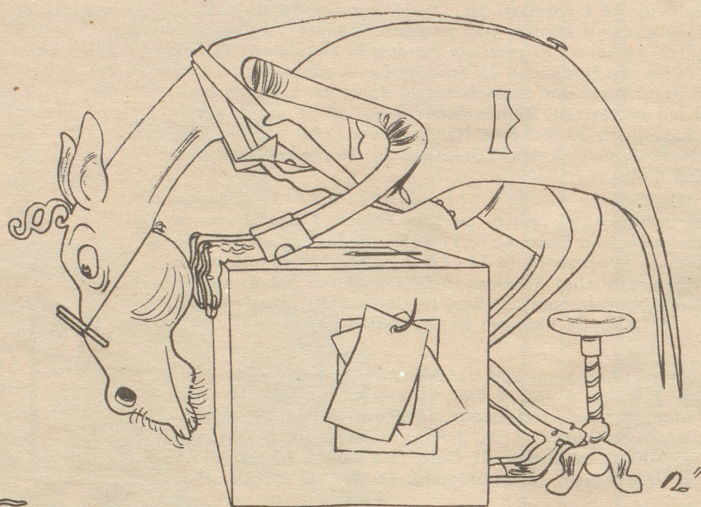
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 15.05.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



LOB DES SCHIMMELS

Ein Wurm naht sich dem Schweizer Zoll,
Wer weiß was das bedeuten soll,
Ein Schimmel zählt ihn und ermißt
Daß er vielleicht zum essen ist
Und also quasi ein Genuß
den man enorm verzollen muß.
Worauf sich aber bald erweist
Daß dieser Wurm zwecks Fischfang reist.
Und gegen eine Zollgebühr
Die wir nicht übertrieben finden
Darf sich der Wurm zur Ausgangstür
Und überhaupt landeinwärts winden.
Gepriesen sei die tolerante
Und doch exakte Rosinante.

Ein passionierter Basler Fischer, der aus dem Elsaß zurückkam, hatte laut „Verwaltungspraxis“ eine Blechbüchse mit Würmern bei sich, für die er Fr. 1.30 Zollgebühr zahlen mußte. Auf dem Quittungszettel stand: Eine Büchse lebender Würmer, nicht zu Genußzwecken.